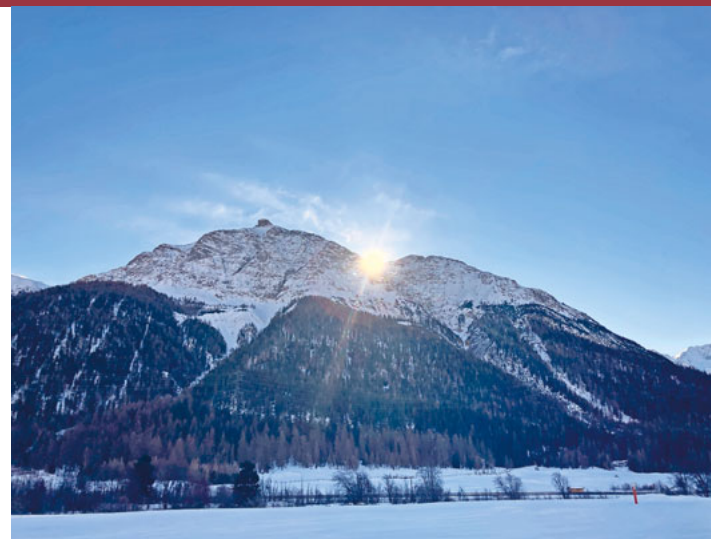


Mittleres Toggenburg



Wie eine aufgehende Sonne - hoffentlich: Das Jahr 2024 beginnt.

Intro

Die Sache mit der Liebe

Liebe Leserin, lieber Leser

Zur schönen Tradition im Leben von Christinnen und Christen gehört die Jahreslosung. Ein Bibelvers für ein Jahr, und damit ein Wegweiser im Dschungel der Gegenwart! Für das Jahr 2024 haben die Verantwortlichen einen Paulusvers ausgewählt. «Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe» aus dem ersten Brief an die Korinther 16,14.

Ach, Paulus

Als ich den Vers sah, habe ich innerlich gesagt: «Ach, Paulus.» Dieses Ach meint: Es ist nicht einfach mit Paulus. Es gibt nämlich drei Kategorien von Paulustexten. Zur ersten gehören die, welche ich kaum verstehe: Sie sind mir zu kompliziert.

Dann gibt es Verse, die mich berühren und etwas Geniales haben. Zum Beispiel: «Was aber unsichtbar ist, das ist ewig.» Schliesslich gibt es eine dritte Gruppe. Die haben etwas treuherziges. Dazu gehört die Jahreslosung 2024.

«Treuherzig» ist nicht nur positiv gemeint: Denn da ist ein Vertrauen drin, das vielleicht im Alltag 2024 nicht gerechtfertigt ist. Tun denn Menschen wie Du und ich je «alles in Liebe»? Und wenn ja: Wäre das überhaupt in sinnvoll? Mir kommen dabei Personen in den Sinn, die nach der aufopferungsvollen Pflege ihrer Angehörigen in der letzten Lebensphase mit einer Erschöpfungsdepression in die Rehaklinik kommen. Dabei haben sie doch nur getan, was Liebe tut: Sich für den anderen hingeben.

Jesus schafft Klarheit

Darum ist es gut, bei der Paulusauslegung Jesus hinzuzunehmen. In Sachen Liebe zitiert er nämlich die jüdische Weisung: «Liebe Deine Nächsten wie Dich selbst.» Das ist eine andere Richtlinie. Eine, die mich auf mich selbst verweist. Und mich vor die Aufgabe stellt, mich selber anzunehmen – und wenn das klappt, klappt auch die Sache mit der Liebe.

Pfarrer Daniel Klingenberg

Besondere Gottesdienste

ÖKUMENISCHER SILVESTERGOTTESDIENST

31. Dezember, 17 Uhr, evang. Kirche Lichtensteig
Der ökumenische Gottesdienst am 31. Dezember um 17 Uhr findet dieses Jahr in der evangelischen Kirche von Lichtensteig statt. Er wird gestaltet von Religionspädagogin Valentina Kovacevic und Pfarrerin Silke Roether. Musikalisch begleiten wird uns die Musikgesellschaft Harmonie Lichtensteig.

Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem Jahresausklungs-Apéro in der Kirche eingeladen.

Pfrn. Silke Roether

ALTJAHRESGOTTESDIENST

31. Dezember, 19.30 Uhr, Kirche Krinau
Wir lassen das alte Jahr besinnlich ausklingen, mit besonderer Musik von Thomas Ulsamer an der Orgel und Klaus Herbig mit Bratsche, «Cordella» und «Bratschella», und dazwischen gibt es poetische Texte und Gedankenanstösse durch Pfarrerin Silke Roether und Lektor Peter Fiechter. Wir freuen uns, wenn noch einmal viele Menschen den Weg nach Krinau finden.

Pfrn. Silke Roethe

GOTTESDIENST ZUR JAHRESLOSUNG

7. Januar, 9.40 Uhr, Kirche Wattwil
Begrüssen Sie das Jahr 2024 mit einer besonderen Note: Beim Gottesdienst im Neuen Jahr unter der Jahreslosung «Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe» (1. Korinther 16,14) laden wir Sie ein, in einem persönlichen Moment den Segen für das Neue Jahr zu empfangen. Ich freue mich, Sie mit einem persönlichen Segensspruch zu beschenken. Beginnen Sie das Jahr im Geist der Liebe und Gemeinschaft – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vikar Reto Schaufelberger

S'10NI-GOTTESDIENST

14. Januar, 10 Uhr, Kirche Lichtensteig
Wer am 19. November 2023 den Einsetzungsgottesdienst in Wattwil miterlebt hat, hat vielleicht zum ersten Mal einen s'10ni-Gottesdienst erlebt – und ist womöglich neugierig auf den nächsten. Er findet am zweiten Sonntag im Januar statt, diesmal in der Kirche Lichtensteig, und
Fortsetzung auf Seite 2/1. Spalte

Unsere Gottesdienste

	Lichtensteig	Wattwil	Krinau
Sonntag 31. Dezember	17.00 Uhr Ökum. Silvester-Gottesdienst, evang. Kirche Lichtensteig, Pfrn. Silke Roether und Valentina Kovacevic, Musik: Musikgesellschaft Harmonie Lichtensteig		19.30 Uhr Altjahres-Gottesdienst, Pfrn. Silke Roether, Musik: Klaus Herbig, Bratsche und Thomas Ulsamer, Orgel
Sonntag 7. Januar		9.40 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung 2024 mit persönlichem Segen für das Jahr 2024, Vikar Reto Schaufelberger	
Sonntag 14. Januar	10.00 Uhr s'10NI Gottesdienst, Pfrn. Silke Roether		
Donnerstag 18. Januar			19.00 Uhr FEIERABEND Gottesdienst, Pfrn. Trix Gretler
Sonntag 21. Januar		10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen, evang. Kirche Wattwil, Pfrn. Silke Roether	
Sonntag 28. Januar	10.30 Uhr Ökum. Fasnachtsgottesdienst, kath. Kirche Lichtensteig, Diakon Bruno Jud und Pfrn. Trix Gretler, Musik: Städtlischränzer Lichtensteig		

Besondere Gottesdienste Forts.

es wird diesmal um die Moabiterin Rut gehen, die zu ihrer Schwiegermutter sagte: «Wohin du gehst, dahin werde ich auch gehen.» Das s'10ni-Team um Pfarrerin Silke Roether hat sich wieder etwas Besonderes einfallen lassen, um die Figur der Rut allen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern möglichst nahe zu bringen, auch wenn die Geschichte schon 3000 Jahre alt ist. Immerhin handelt es sich um die Urgrossmutter Davids! Auch diesmal wird die Musik von den gewohnten Gesangsbuchliedern abweichen, sodass sich auch Gottesdienstmuffel hoffentlich angesprochen fühlen.

Pfrn. Silke Roether

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUR EINHEIT DER CHRISTEN

21. Januar, 10.30 Uhr, evang. Kirche Wattwil
In der dritten Januar-Woche findet weltweit die Gebetswoche für die Einheit der Christen statt. In der Schweiz ist sie immer vom 18. bis zum 25. Januar; sie deckt sich mit der Allianz-Woche. Im letzten Jahr hatten wir zum ersten Mal einen ökumenischen Gottesdienst anstelle eines Kanzeltauschs.

Auch dieses Jahr werden wir am 21. Januar einen ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr feiern, diesmal in der evangelischen Kirche von Wattwil. Den Gottesdienst werden Seelsorger Alexander Michel und Pfarrerin Silke Roether gestalten. In diesem Jahr hat Burkina Faso Texte zum Thema «Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen und deinen Nächsten wie dich selbst!» verfasst. Wir freuen uns, wenn viele den Weg in die evangelische Kirche Wattwil finden und wir im Anschluss beim Kirchen-Kirchenkaffee ins Gespräch kommen können. *Pfrn. Silke Roether*

ÖKUM. FASNACHTS- GOTTESDIENST

Sonntag, 28. Januar, 10.30 Uhr, kath. Kirche Lichtensteig.

Die Narren sind wieder los: Dementsprechend gestalten Bruno Jud und Trix Gretler die Predigt als Schnitzelbank. Und auch die Guggenmusik Städtlischränzer wird uns erneut musikalisch aus den Bänken reissen. Kostümierte und Unkostümierte sind herzlich willkommen! Ein fasnächtlicher Apéro rundet diesen Gottesdienst ab. *Pfrn. Trix Gretler*

FASTENWOCHE FÄLLT AUS

Im 2024 wird die Fastenwoche nicht angeboten.

GOTTESDIENSTE ALTERS- UND PFLEGEHEIM RISI

12. Januar, 10.00 Uhr

TAIZÉ- GEBETE

Sonntag, 7. Januar, 19.00 Uhr
evang. Kirche Bütschwil

Wir nahmen Abschied von

In Wattwil

Jakob Looser, wohnhaft gewesen in Lichtensteig, mit Aufenthalt im Altersheim Risi, Wattwil, im Alter von 97 Jahren

Tag mit Gedanken und Gebet für den Frieden statt Weltgebetstag-Tagung

Die Weltgebetstagsgruppe Toggenburg informiert und lädt zu einem Tag mit Gedanken und Gebeten für den Frieden ein.

Wie Ihnen vielleicht schon bekannt ist, hat eine Gruppe christlicher palästinensischer Frauen die Liturgie für den Weltgebetstag 2024 zusammengestellt. Diese wurde vor zwei Jahren geschrieben, als die politische Lage noch ganz anders war.

In Gedanken im Nahen Osten

Aktuell sind die Meldungen, die uns aus dem Nahen Osten erreichen, für uns alle sehr aufwühlend und traurig. Wie wird es weitergehen? Was muss die Zivilbevölkerung auf beiden Seiten noch alles durchmachen? Gibt es Aussichten auf Waffenstillstand, Akzeptanz, Einigung oder

gar Frieden? Diese und noch viele weitere Fragen beschäftigen uns zurzeit wohl alle.

Gedanken und Gebete

Auch wir Frauen vom ökumenischen Vorbereitungsteam für die Regionaltagung Toggenburg spüren diese tiefe Betroffenheit. Deshalb haben wir uns entschieden, den üblichen Ablauf unseres Anlasses den neuen Gegebenheiten anzupassen. Statt zur üblichen Tagung laden wir alle Frauen ein zu einem Tag mit Gedanken und Gebeten für den Frieden. Beim traditionellen Abschlussgottesdienst soll dann der Leitgedanke der palästinensischen Liturgie im Mittelpunkt stehen – «... durch das Band des Friedens».

Kommen Sie auch!

Wir freuen uns auf viele Frauen, die mit uns beten, singen, tanzen und feiern – egal, ob sie bisher bereits mit dem Weltgebetstag verbunden waren oder nicht.

Ort und Datum: 20. Januar 2024 von 9.00 bis circa 14.30 Uhr im Saal der Evangelischen Kirche Lichtensteig. Kosten: Fr. 50.00 inkl. Mittagessen (kann der Kirchgemeinde verrechnet werden).

Anmeldung: Bis am 15. Januar an Barbara Bretscher, Auli 72, 9622 Krinau (071 988 15 77) oder per mail an b_bretscher@hotmail.com

Barbara Bretscher



Kinder / Jugend

ZOOM

Familien-Gottesdienst

11. Februar, 10 Uhr

Kirche Wattwil
ab 9.15 Uhr ist die Spielstrasse bereits schon offen



KOLIBRI / ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE

für Kinder im Kindergarten- und Unterstufenalter, im evangelischen Kirchgemeindesaal Lichtensteig

20. Januar, 10.00 Uhr



FIIRE MIT DE CHLIINE

für Kinder ab dem Spielgruppenalter bis rund sechs Jahre

8. März, 15.00 Uhr Kirche Lichtensteig



FÜR 5.- UND 6.-KLÄSSLER

Propeller-Jugendabend

19. Januar, 19.00 Uhr

Treffpunkt vor der evang. Kirche Wattwil



TEENSTREFF 1. BIS 2. OBERSTUFE

26. Januar, 19.00 Uhr

draussen, Treffpunkt vor der evang. Kirche Wattwil

pfefferstern

ERLEBNISPROGRAMME FÜR DIE JUGENDLICHEN DER 1. UND 2. OBERSTUFE
Angebot auf www.pfefferstern.ch

Erwachsene

KIRCHENCHOR

9. Januar, 20.00 Uhr
im evangelischen Kirchgemeindesaal Lichtensteig

ÖKUMENISCHE BIBELGESPRÄCHE

11. Januar, 19.45 Uhr
im katholischen Pfarreizentrum Wattwil

ABENDWACHE

Dienstags, 18.00 bis 19.30 Uhr, Abendwache als Friedensgebet, Oase evang. Kirche Wattwil, ab 18 Uhr offen als Stillerraum, Andacht von 18.45 bis 19.15 Uhr.

ÖKUMENISCHER MITTAGSTISCH WATTWIL um 12.15 Uhr

11. Januar kath. Pfarreizentrum
18. Januar kath. Pfarreizentrum
24. Januar Säli evang. Kirche

KREISTANZEN

25. Januar, 19.30 Uhr, Saal Kirche Lichtensteig Wir erleben Gemeinschaft, Verbundenheit mit uns und Gott. Wir tanzen einfache Kreistänze aus aller Welt. Die einzige Voraus-



Ein Dankeschön an die Freiwilligen

Die Kirchenvorsteherschaft bedankt sich bei allen Freiwilligen für ihre Arbeit. Durch das ganze Jahr hindurch leisten sie einen wichtigen Beitrag für eine lebendige Kirchengemeinde.



Alle Freiwilligen haben ein herzliches Dankeschön verdient - besonders jene mit einem Jubiläum.

«Ohne Freiwilligenarbeit steht die Gesellschaft still und die Kirche auch ...» Wir können Ihnen als freiwillige Mitarbeiterin und Mitarbeiter nicht genug Danke sagen für Ihre Bereitschaft und Mithilfe in unserer Kirchengemeinde und für unsere Mitmenschen.

Wie jedes Jahr gratuliert die Kirchenvorsteherschaft allen Freiwilligen, die im Jahr 2023 ein Jubiläum feiern durften und den Personen, die ihre freiwillige Tätigkeit beendet haben. Alles Gute und Gottes reichen Segen für die Zukunft.

20 Jahre Mitarbeit:

Vreni Grob, Helferinnen Senioren Z'mittag
Krinau

10 Jahre Mitarbeit:

Margrit Amacker, Besuchsdienst Jubilare
Wattwil

Susi Brändli, Besuchsdienst Jubilare Wattwil
Trudi Manella, Tischlein deck dich
Margrit Pabst, Kirchenkaffee Wattwil
Peter Koster, Service-Gruppe/Apéro und
Busfahrer
Ida Lieberherr, Service-Gruppe/Apéro

Ihre Mitarbeit haben beendet:

Walter Bodmer, Netzwerk Begleitung
Christine Munzinger, Tischlein deck dich
Trixi Prinz, Tischlein deck dich
Gaby Sutter, Tischlein deck dich
Margrit Pabst-Boller, Gemeindegewand,
Gesprächskreise, Lektorin, Vorstand Chor und
Zoom Familiengottesdienst
Irma Keller, Fiire mit da Chlinä Lichtensteig
Ursula Bösch, Lektorin
Iljana Wyss, Konf.
Ruedi Bruderer, Busfahrer

Diakon Remo Schweizer

setzung ist die Freude an der Bewegung zu Musik.

BAZARGRUPPE

in der Alterssiedlung, Hembergerstr. 2, Wattwil
15. Januar, 14.00 Uhr

VERANSTALTUNG VON «BIS ZULETZT LEBEN KÖNNEN»

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe: «Bis zuletzt leben können» finden Impulse für den Alltag statt. Der Info-Anlass findet am **Montag, 5. Februar 2024, 19.30 Uhr, im Säli der Evang. Kirche Wattwil** statt.

Leben in Fülle - Klärungen fürs Leben und fürs Sterben

Was ist mir am Leben kostbar? Gibt es «Leben in Fülle»? Im Leben? Und im Sterben? - Vier Wochen täglich je ein Impuls für Eilige und für Zeitreiche. Jede Woche ein Treffen zum Erfahrungsaustausch.

Projekt-Zeitraum: 3. bis 31. März 2024

Wöchentlicher Erfahrungsaustausch am:
4./11./18./25. März 2024, 9.00 oder 19.30 Uhr

Verantwortlich: Hans Jörg Fehle, Silke Roether,
Remo Schweizer

«Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen,
auf dass wir klug werden» (Psalm 90,12 Luther-
Bibel)

Interkulturelle Begegnungen

STRICKEN, HÄKELN, REDEN

jeden Donnerstag 14-15.30 Uhr,
im bTreff, im alten Café Brugger, Wattwil,
keine Anmeldung nötig, Auskunft: Erika Meyer,
071 988 32 31

60+

ÖKUM. NACHMITTAG 60+

11. Januar, 14 Uhr, evang. Kirche Wattwil
Bilder-Vortrag «Hurtigruten und Nordkap» mit
Käthi und Werner Deller. Sie berichten von
ihrer eindrucklichen Reise nach Nordeuropa.

SENIORENMAHLZEIT KRINAU

Mittwoch, 17. Januar/Mai, 12.00 Uhr
ide Gruebe

Wir nahmen Abschied Forts.

Doris Schmidt geb. Horr, wohnhaft gewesen in
Wattwil, mit Aufenthalt im Altersheim Wier,
Ebnet-Kappel, im Alter von 90 Jahren

Heidi Hartmann geb. Looser, wohnhaft gewesen
in Wattwil, im Alter von 91 Jahren

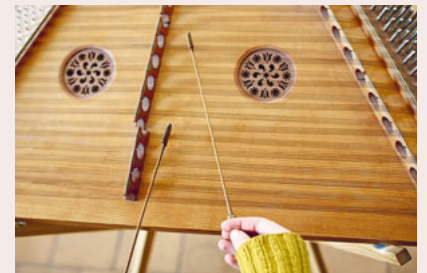
Georg Gyssler, verwitwet Honegger, wohnhaft
gewesen in Erlenbach ZH, im Alter von 96
Jahren

Jakob Klee, wohnhaft gewesen in Wattwil, im
Alter von 96 Jahren

Krinauer Neujahrskonzert: Einladung zur Musikreise

Örgeli, Hackbrett, Geigen, Schlagzeug: Das Krinauer Orchester ist im Neujahrskonzert 13köpfig. Das Konzert ist ein würdiger Auftakt zum 300-Jahr-Jubiläum.

Die Jubiläumsanlässe zu 300 Jahre Kirche Krinau sollen möglichst viel «Krinauness» haben, wie man in Anlehnung an das Kunstwort Swissness sagen kann. Darum leuchtet es ein, dass das Krinauer Orchester zum Neujahrskonzert einlädt. 13 Personen spielen verschiedenste Instrumente, von Hackbrett über Örgeli bis zum Schlagzeug-solo beim Ausgang. Auch bei den Musikstücken gibt es unter dem Titel «Eine musikalische Reise durch die Zeiten» eine Vielfalt. Dazu gehören zum



Beispiel «Bei mir bist Du scheyn», ein Walzer «Per un amore» und auch das Krinauer Lied «Öbers Äpli bini gange» gehören dazu. «Denn chann i nü anders denke / wiä dass Gott dä Fläche do / mit sim Säge tuet verwöhne» steht in der zweiten Strophe. Die Leitung für das Krinauer Orchester hat Anna-Barbara Wickli. Am Neujahrskonzert ist auch die erste Infotafel zum Jubiläum zu sehen, mit einer Chronologie. Daniel Klingenberg

**Kirche Krinau, 1. Januar, 10.30 Uhr,
Neujahrskonzert mit Apéro**

Gemeindewochenende Ende Februar 2024

Das Gemeindewochenende Ende Februar in Filzbach **findet statt**. Wer noch mitkommen möchte, kann sich gerne noch nachmelden, am besten mit dem Formular vom Flyer, der immer noch an allen Standorten ausliegt. Alle sind herzlich willkommen! Pfn. Silke Roether

Voranzeige Kleidersammlung für Osteuropa

MITTWOCH, 10. APRIL 2024, 11 BIS 14 UHR
unter der Turnhalle des BWZT (Gewerbeschule),
Bahnhofstrasse 29, Wattwil. Die üblichen Flyer
werden rechtzeitig in der katholischen und
evangelischen Kirchen in Wattwil aufgelegt.
Osteuropagruppe, Waldburga Grütter

Sonntagschule Wattwil geht neue Wege

Die immer kleiner werdenden Zahl an Kindern, die unser Sonntagschulangebot in Wattwil in den letzten Jahren noch besucht hat, hat das Leitungsteam dazu bewogen, die Sonntagschule in der gewohnten Form zu beenden.

Im neuen Jahr wollen wir das Angebot für die Kinder vermehrt projektbezogen gestalten. Eine Kinderwoche im April, ein Gartenfest im August, das KidsCamp in den Herbstferien und ein Weihnachtsspiel-Projekt sollen in diesem Jahr den Kindern die Möglichkeit geben, in Gemeinschaft und spielerisch mit den Geschichten der Bibel in Berührung zu kommen. Auch unser regelmässiger Zoom-Familiengottes-



Sonntagschulkinder bei Malarbeiten.

dienst gehört zum Angebot, dass sich besonders an Kinder im Alter von der 1. bis 6. Klasse

richtet. Im Zoom (Daten siehe Homepage www.ref-mtg.ch) wird es auch weiterhin eine Chinderhüeti geben. Die regelmässige Chinderhüeti während der Gottesdienste wird in diesem Jahr eingestellt, da in der Vergangenheit sehr wenige Kinder zu hüten waren. An Tauf-Gottesdiensten oder anderen «grösseren» Gottesdiensten wird es in Absprache mit den Pfarrpersonen weiterhin eine Chinderhüeti geben.

Ein grosser Dank gebührt den Freiwilligen-Teams, die die Sonntagschule und die Chinderhüeti in den vergangenen Jahren regelmässig durchgeführt haben. Wir wissen diese Arbeit sehr zu schätzen. Wir freuen uns, dass das frühere Sonntagschul-Team auch bei der kommenden, projektbezogenen Arbeit mit dabei sein wird und dass wir auf die Chinderhüeti in Wattwil nicht ganz verzichten müssen. Diese Neuerungen gehen nicht zuletzt auch auf gesellschaftliche Trends zurück, die nicht nur wir im Mittleren Toggenburg erleben. Wir bemühen uns für unsere Kinderangebote eine Form zu finden, die den Bedürfnissen in der heutigen Zeit Rechnung tragen. Allen die in unserer Kirchgemeinde dazu beitragen ein herzliches Dankeschön! *Thomas Faes, Jugendarbeiter*

Dank Aktion Weihnachtspäckli

Vielen herzlichen Dank für die liebevoll zusammengestellten Weihnachtspäckli und all die grosszügigen Gaben, die wir vergangenen November entgegennehmen durften! Auch herzlichen Dank den zahlreichen HelferInnen, die vor und im Coop begeistert die Päckli einpackten. Ich freue mich sehr, dass wir 399 Weihnachtspäckli weitergeben durften. Diese werden viel Freude und Hoffnung nach Osteuropa bringen. Besonders in dieser Zeit sind die Päckli von unsagbarem Wert. Schon der Besuch erfreut und stärkt die Menschen. Vielen herzlichen Dank im Namen der Beschenkten! Sehr gerne sammeln wir wieder gestrickte Mützen, Schals, Handschuhe oder Socken. Sie können uns auch unterstützen, indem Sie Ansichtskarten sammeln oder mit den Coop- oder Migros-Märkli Plüschtierli oder Kinderspielsachen kaufen. Schon im Voraus vielen herzlichen Dank!

Ursula von Niederhäusern

Entdecken Sie die Toggenburger Pilgerpfade des Glaubens – Ein gemeinschaftliches Gemeindeprojekt

Das Mittlere Toggenburg birgt verborgene Geschichten und spirituelle Schätze, die nur darauf warten, von uns entdeckt zu werden. Ob Sie geschichtsbegeistert, naturverbunden, spirituell suchend oder einfach nur wanderfreudig sind – Ihr Beitrag zählt! Machen Sie mit bei der Gestaltung unserer «Pilgerpfade des Glaubens». Wir suchen Menschen aller Altersgruppen, die bereit sind, ihre Perspektiven, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten einzubringen, um gemeinsam ein einzigartiges Erlebnis zu schaffen, das unsere lokale Kultur

und Geschichte würdigt. Sind Sie dabei? Mein Name ist Reto Schaufelberger. Ich bin Vikar in der Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg und ich freue mich sehr Sie kennenzulernen. Kontaktieren Sie mich unter reto.schaufelberger@gmail.com oder über 079 526 76 14. Lassen Sie uns gemeinsam Pilgerpfade schaffen!

Freiwillige für Kleiderabgabe im b'treff wattwil gesucht

Der b'treff wattwil befindet sich an der alten Bahnhofstrasse beim ehemaligen Café Brugger. Zum Angebotsspektrum dieses Treffpunkts gehört unter anderem eine Kleiderabgabestelle, die parallel zum Begegnungskafi, kurz «b'kafi», geführt wird. Diese beiden Angebote finden jeden Dienstagnachmittag statt (ausser den Schulferien), wobei das b'kafi ein offener Treffpunkt für alle darstellt und zum Aufbau von Kontakten und Beziehungen dient. Die Kleiderabgabe ist ein wichtiges und sehr rege benutztes Angebot, zu welchem Personen mit Tischlein deck dich Karte oder Caritas Kulturlegi Zugang haben und bezugsberechtigt sind. Für das Team



der Kleiderabgabe suchen wir Freiwillige, die Freude an der

Teamarbeit haben und gerne mit Menschen verschiedener Herkunft in Kontakt stehen. Ebenfalls suchen wir eine oder zwei Freiwillige, welche ein eingespieltes Team führen, die wöchentliche Kleiderbereitstellung koordinieren und idealerweise in der Region wohnhaft sind. Auf Ihr Mitwirken und die Teamverstärkung freuen wir uns. Interessierte melden sich bitte bei der Stellenleiterin: Prisca Rotach, b'treff wattwil: info@btreffwattwil.ch

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg



MITTLERES TOGGENBURG

Pfarrerin: Trix Gretler
Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig
Telefon 071 988 13 72
E-Mail trix.gretler@ref-mtg.ch

Pfarrer: Daniel Klingenberg
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 26 21
E-Mail daniel.klingenberg@ref-mtg.ch

Pfarrerin: Silke Roether
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 26 84
E-Mail silke.roether@ref-mtg.ch

Vikar: Reto Schaufelberger
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 079 526 76 14

E Mail reto.schaufelberger@ref-mtg.ch

Diakon: Remo Schweizer
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 47 25
E-Mail remo.schweizer@ref-mtg.ch

Junge Erwachsene: Elena Policante,
Wilerstr. 17, 9630 Wattwil
Telefon 078 208 12 09
E-Mail elena.policante@ref-mtg.ch

Jugendarbeiter: Thomas Faes
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 26 83
E-Mail thomas.faes@ref-mtg.ch

Netzwerk Begleitung: Monika Rutz
Telefon 077 404 86 52
E-Mail netzwerk.begleitung@ref-mtg.ch

b'Treff wattwil: b'Treff, c/o Evang.-ref. Kirchgemeinde MTG, Prisca Rotach, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 079 388 98 11
E-Mail info@btreffwattwil.ch

Sekretariat: Patricia Wichser, Beatrice Zweifel
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 47 77
Fax 071 988 47 65
E-Mail beatrice.zweifel@ref-mtg.ch
E-Mail patricia.wichser@ref-mtg.ch

Mesmerteam:

Wattwil: Werner Häne, Heidi Ünnes
Telefon 079 432 89 73
E-Mail mesmer.wattwil@ref-mtg.ch

Lichtensteig: Christian Bleiker, Sonja Dschulnigg
Telefon 076 233 98 97
E-Mail mesmer.lichtensteig@ref-mtg.ch

Krinau: Peter Fiechter, Katharina Burri
Telefon 079 665 99 81 / 031 352 74 21

Kirchgemeindepäsident: Heinrich Zweifel
Burg 829, 9620 Lichtensteig
Telefon 071 988 44 45
E-Mail heinrich.zweifel@ref-mtg.ch